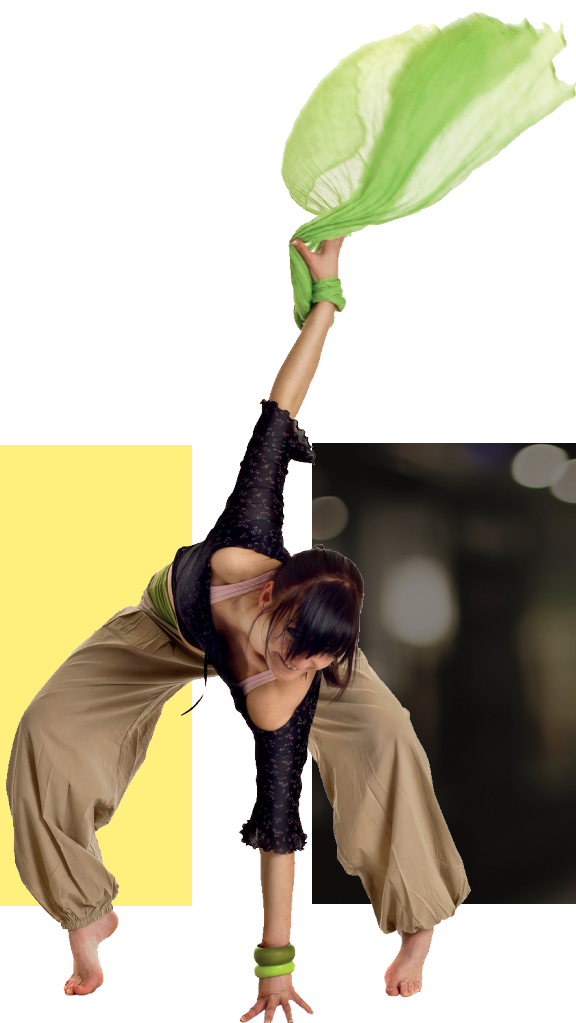


Ausbildung in Körper- & Atemtherapie

**Abschluss Atemtherapie mit
eidgenössischem Diplom möglich.**

**Mit Bundesbeiträgen für die h^öhere
Berufsbildung.**



LIKA GmbH Fachschule Atem • Beratung • Therapie

Dorfstrasse 1 - 5233 Stilli b. Brugg - T. 056 441 87 38 - info@lika.ch - www.lika.ch

3	Methode LIKA
3	Therapieansatz und Wirkung
4	Anwendungsgebiete
5	Die Ausbildung
5	Zielgruppen
5	Aufbau der Ausbildung
5	Konzept
6	Kompetenzen
6	Unterrichtsfächer
7	Modalitäten
7	Voraussetzungen
7	Aufnahmeverfahren
7	Ausbildungsvertrag
8	Kosten
8	Kosten
8	Zahlungsmodus
8	Teilnehmerzahlen
8	Ausbildungsort

Die Körper- und Atemtherapie LIKA baut auf der Lehre der Psychotonik von Dr. med. V. Glaser auf, seiner psychodynamischen und psychosozialen Interpretation des Meridiansystems und integriert zudem verschiedene Ansätze aus der Körper-, Atem- und Psychotherapie, insbesondere von Jack L. Rosenberg. Sie ist eine wirkungsvolle Synthese von Erfahrungswissen der chinesischen Meridianlehre und westlichem Gesundheitsverständnis.

In der atemtherapeutischen Begleitung werden lösungs- und prozessorientierte, auf Eutonie ausgerichtete Atem- und Körperinterventionen eingesetzt wie:

- Atemmassage
- Meridianbehandlungen
- Kommunikatives Bewegen
- Körperwahrnehmungs- und Kontaktübungen
- Ton- und Stimmübungen
- Atemmeditation und meditative Bewegungsübungen
- Psychotherapeutische Konzepte
- Begleitendes therapeutisches Gespräch

Therapieansatz & Wirkung

In der Atemarbeit gilt es, die natürliche Atemdynamik und Spannungsregulation wieder zu finden. Dies fördert die körperlichen, seelischen und geistigen Fähigkeiten des Menschen. Dadurch werden ihm seine wesenseigenen Anlagen und Ressourcen zugänglich, er wird belastungsfähiger und kann den Alltagsanforderungen leichter begegnen.

Die PsychoDynamische Körper- und Atemtherapie berücksichtigt sowohl das momentane und situationsbezogene Atemgeschehen wie auch lebensgeschichtliche Aspekte, welche in individuellen Atem-, Haltungs- und Bewegungsmustern zum Ausdruck kommen können.

Die atemtherapeutische Behandlung wirkt positiv auf die Spannungsbalance, Haltung und Bewegungsdynamik, die persönliche Empfindungsfähigkeit und Ausdruckskraft, sie

- verbessert die Atemqualität in Bezug auf die Vertiefung der Atmung, harmonisiert den Atemrhythmus und stärkt die Atemkraft
- reguliert den Muskeltonus, harmonisiert die Körperhaltung und das Bewegungsverhalten, erweitert den Handlungs- und Bewegungsspielraum und entwickelt das Körper-, Raum- und Situationsempfinden
- entwickelt und stärkt über den Atem das Selbstbewusstsein und die Selbstheilungskräfte
- fördert das Bewusstsein körperlich-seelisch-spirituelle Zusammenhänge
- unterstützt Ausdauer und psychische Belastbarkeit

Anwendungsgebiete

- Akute und chronische Atembeschwerden
- Linderung von Schmerzen
- Rücken- und Haltungsprobleme, Muskelverspannungen
- Vegetative Störungen (z. B. Schlaflosigkeit, Konzentrationsschwierigkeiten)
- Depressive Verstimmungen
- Erschöpfungszustände
- Ängste und Panikattacken
- Burnout-Prophylaxe
- Gesunder Umgang mit Stress
- Wahrnehmung der körperlichen Möglichkeiten und Grenzen
- Schwangerschaftsbegleitung
- Unterstützung und Erhaltung der Beweglichkeit im Alter
- Steigerung des Wohlbefindens und der inneren Harmonie
- Unterstützung in Lebensphasen der Neuorientierung

Ausbildung

Die Ausbildung ist berufsbegleitend aufgebaut und umfasst insgesamt 645 Unterrichtsstunden bis zum Abschluss des Methodenmoduls «PsychoDynamische Körper- und Atemtherapie LIKA».

Der Diplomabschluss ist krankenkassen-anerkannt und kann bei den entsprechenden Prüfungskommissionen eingereicht werden. Das Methodenmodul wird entsprechend den Vorgaben des SBFJ gestaltet und öffnet zusammen mit den themenspezifischen Modulen und den Praxismodulen den Zugang zur Branchenprüfung Komplementärtherapie.

Zielgruppen

Die Ausbildung richtet sich an alle Menschen:

- die sich intensiv mit Atemarbeit, Gesundheitsförderung und Persönlichkeitsentwicklung auseinandersetzen möchten
- die medizinisch, therapeutisch, pflegerisch, pädagogisch oder künstlerisch mit Bewegung, Berührung, Körper, Stimme und Atem arbeiten und wirksame Hilfsmittel für die Unterstützung von Klienten kennen lernen möchten
- die komplementärtherapeutisch arbeiten möchten oder bereits tätig sind und ihr Arbeitsfeld erweitern möchten
- die sich ein neues berufliches Tätigkeitsgebiet öffnen möchten

Aufbau der Ausbildung

Das Methodenmodul ist in 3 Stufen aufgebaut. Jede Stufe kann einzeln belegt werden und ermöglicht und fördert unterschiedliche themenspezifische Eigenerfahrung und atemtherapeutische Fähigkeiten.

Ausbildungsbeginn jeweils im Herbst des laufenden Jahres bei mindestens 8 Anmeldungen. Bei zuwenig Anmeldungen kann der Beginn verschoben werden. Die geplanten Daten sind auf der Homepage (www.lika.ch) ausgeschrieben.

Konzept

Modul 1 Eutonie & Atemarbeit	Modul 2 PsychoDynamik des Meridiansystems	Modul 3 Integration & therapeutische Kompetenz
1 Einführungsseminar 14 Seminartage (Fr/Sa) 1 Intensivwoche 5 Einzel-Lehrstunden Praktische Übungsgruppe Selbststudium Erfahrungsbericht Praktische & theoretische Prüfung	16 Seminartage (Fr/Sa) 1 Intensivwoche 6 Einzel-Lehrstunden Praktische Übungsgruppe Selbststudium Erfahrungsbericht Praktische & theoretische Prüfung	27 Seminartage (Fr/Sa) 1 Intensivwoche 16 Einzel-Lehrstunden Praktische Übungsgruppe Selbststudium & Praktikum Diplomarbeit Theoretische Prüfung mit anschliessender praktischer Prüfung mit Klient/-in
Teilnahmebestätigung	Teilnahmebestätigung	Diplom

Kompetenzen

Modul 1

Die/der Teilnehmer/-in ist vertraut mit den Grundlagen der Atemarbeit.

Sie/er ist fähig, eutonisierende Atembehandlungen, Atem- und Bewegungsübungen selbstständig und klientenorientiert in einfachen Anwendungssituationen in der Einzelarbeit anzuwenden.

Modul 2

Die/der Teilnehmer/-in erkennt Atemphänomene bei sich und anderen und ordnet sie auf der Basis der Grundformen der Entwicklung nach V. Glaser ein. Sie/er ist fähig, Sondermeridian- und Meridianbehandlungen selbstständig und klientenorientiert in einfachen Anwendungssituationen in der Einzelarbeit durchzuführen.

Modul 3

Die/der Körper- und Atemtherapeut/-in LIKA ist fähig, die gelernte Methode kompetent und sicher in komplexen Therapiesituationen in Einzel- und Gruppenarbeit einzusetzen. Der Diplomabschluss ermöglicht den Absolventinnen und Absolventen, das bestehende Arbeitsfeld mit der Atemarbeit zu erweitern oder ein professionelles Arbeitsfeld in eigener Praxis aufzubauen.

Unterrichtsfächer

Geschichte und Philosophie der Atemtherapie

Atemorientierte Interventionen

Körperwahrnehmung, Körperbewusstsein
Berührungsqualität, Transsensusbungen
Erfahrbare Atemphysiologie
Atemmassage
Atemmeditationen
Eutonieaufbau

Meridianlehre

Grundlagen
Sondermeridiane und ihre Bedeutung
Kei-Raku-Lehre nach Dr. med. V. Glaser
Atemanregende Meridiandehnungen
Sondermeridian- und Meridianbehandlungen LIKA

Bewegung

Energiesystem und Bewegung
Kommunikatives Bewegen
Meditative Bewegungsübungen LIKA

Therapeutische Kompetenz

Krankheitsbilder des Atems
Krankheitsbilder des Rückens
Psychosomatische Krankheitsbilder
Psychotherapeutische Konzepte nach Jack L. Rosenberg
Gesprächsführung

Medizinische Grundlagen

Die Ausbildung der medizinischen Grundlagen von mindestens 150 Stunden ist notwendig für den Abschluss als Körper- und Atemtherapeut/-in LIKA. Dispens ist möglich aufgrund einer abgeschlossenen medizinischen oder paramedizinischen Ausbildung. Das LIKA bietet die Ausbildung selber an oder empfiehlt Partnerorganisationen.

Ausbildung

Modalitäten

Die Teilnahme an der Ausbildung setzt Motivation und Einsatzbereitschaft voraus. Eine ausführliche Information über die Ausbildung wird empfohlen. Überprüfen Sie Ihre physische und psychische Belastbarkeit sowie Ihre private und berufliche Situation.

Da die persönliche und soziale Kompetenz entwickelt wird, ist eine Zusammenarbeit in der Gruppe wichtig. Durch die Gruppengrösse von mindestens 8 und höchstens 16 Personen bleibt einerseits die individuelle Betreuung erhalten, andererseits ist die Gruppe gross genug, um Impulse zur gegenseitigen Bereicherung zu ermöglichen.

Persönliche Informationen aus der Ausbildungsgruppe unterstehen der Schweigepflicht. Dies fördert Geborgenheit, Vertrauen und Offenheit der Gruppenmitglieder.

Voraussetzungen

- Mindestalter 25 Jahre
- Abgeschlossene Berufsausbildung, Matura oder entsprechende Kompetenz

Aufnahmeverfahren

- Einführung in die Methode und Aufnahmegespräch
- Kurzer Lebenslauf mit aktuellem Farbfoto
- Auflistung der Selbsterfahrung im Bereich Komplementärtherapie

Ausbildungsvertrag

Üblicherweise wird die Anmeldung für alle 3 Module gemacht. Es wird ein entsprechender Vertrag unterschrieben. Ein Ausstieg oder Unterbruch ist zwischen den einzelnen Modulen möglich und muss mit der Ausbildungsleitung besprochen werden.

Ein Quereinstieg ist möglich je nach beruflichem Hintergrund und Kompetenzen. Die Bedingungen werden mit der Ausbildungsleitung vereinbart.

Kosten

Kosten

Modul 1 Eutonie & Atemarbeit	Modul 2 PsychoDynamik des Meridiansystems	Modul 3 Integration & therapeutische Kompetenz
130 Unterrichtsstunden Fr. 4'280.– inkl. Lehrbuch, Ratenzahlung möglich	144 Unterrichtsstunden Fr. 4'750.– Ratenzahlung möglich	280 Unterrichtsstunden Fr. 8'890.– Ratenzahlung möglich
Zusätzliche Kosten für Einzellehrstunden und praktische Übungsgruppe Fr. 1'000.–	Zusätzliche Kosten für Einzellehrstunden, praktische Übungsgruppe Fr. 1'110.–	Zusätzliche Kosten für Einzellehrstunden, praktische Übungsgruppe Fr. 2'660.–
Modul 1 & 2, Fr. 8'830.– (Ermässigung Fr. 200.–)		Prüfungsgebühren Fr. 850.–

Preisstand August 2018. Preisänderungen bleiben vorbehalten.

Zahlungsmodus

Es kann pro Modul oder in Raten bezahlt werden. Bei Nichtteilnahme an einem Seminar werden keine Gebühren erlassen oder zurückerstattet.

Teilnehmerzahl

Sie ist auf mindestens 8 und höchstens 16 festgelegt.

Ausbildungsort

Seminarräume der LIKA GmbH – Dorfstr. 1 – 5233 Stilli b. Brugg

LIKA GmbH Fachschule Atem • Beratung • Therapie

Dorfstrasse 1 - 5233 Stilli b. Brugg - T. 056 441 87 38 - info@lika.ch - www.lika.ch

